



<p>Vorbereitungsphase (Themenfindung, Gruppenbildung, Material- und Informationsbeschaffung, Erstellung der Projektbeschreibung)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vorbereitungsphase endet mit der Abgabe der Projektbeschreibung. (Zweistufiges Vorgehen: Konzept an Schulleitung, Bestimmung einer betreuenden Lehrkraft, mit dieser Erstellung der endgültigen Projektbeschreibung) ▪ Die Vorbereitung findet im Regelunterricht statt. ▪ Das Thema muss dem Niveau einer neunten Klasse angemessen sein. ▪ Themenfindung und Gruppenbildung geschieht in der Regel durch die Schüler selbst. Lehrkräfte begleiten und beraten. ▪ In Abstimmung mit der Schulleitung werden betreuende Lehrkräfte bestimmt. ▪ Für jeden Schüler wird ein Bewertungsbogen angelegt.
<p>Durchführungsphase (Arbeit am Projekt)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Im Rahmen von 4 Projekttagen Dienstag bis Freitag jeweils 4 Unterrichtsstunden (ergibt 16 Unterrichtsstunden; Schuljahr 2024/25). ▪ Die Schülerinnen und Schüler arbeiten weitestgehend selbstständig an ihrem Projekt. ▪ Die Lehrkraft beobachtet die Arbeit der Gruppe und kann durch offene Fragen Impulse geben. ▪ Betreuung und Beobachtung der Projektgruppen findet in der Regel durch die Klassenlehrkraft und eine betreuende Lehrkraft statt überwiegend in der 6. Stunde. ▪ Durchführungsorte sind das Klassenzimmer (Gruppentische) und je nach Bedarf Fachräume (z.B. Computerraum, Technikraum, HTW-Raum, Sporthalle). ▪ Die Gruppentische sind jeweils mit einem Schild, auf dem das Thema und die Namen der Gruppenmitglieder vermerkt sind, zu versehen. ▪ Für die Benutzung von Fachräumen wird bezüglich der Betreuung und Beobachtung eine eigene Regelung getroffen. Falls Fachräume benötigt werden, muss dies in der Projektbeschreibung vermerkt sein, damit ein entsprechender Beobachtungs- und Vertretungsplan erstellt werden kann. ▪ Beobachtungen werden von den Lehrkräften im Gruppenbeobachtungsbogen und im individuellen Bewertungsbogen jedes Schülers festgehalten.
<p>Präsentation, Prüfungsgespräch und Bewertung</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Die Prüfungskommission besteht aus der Klassenlehrkraft und der betreuenden Lehrkraft und eventuell der Schulleitung. ▪ Für jede Gruppe ist ein Zeitraum von 60 Minuten vorgesehen: Im ersten Teil findet die selbstständige Präsentation des Projektes durch die Gruppe statt, daran schließt sich das Prüfungsgespräch an. Im Prüfungsgespräch werden der Arbeits- und Gruppenprozess reflektiert, die Fachlichkeit und Multiperspektivität überprüft. Jeder Schüler sollte ca. 12 Minuten präsentieren und mündlich geprüft werden. ▪ Beobachtungen und Bewertungen bei der Präsentation werden von der Prüfungskommission in der Niederschrift Projektarbeit festgehalten; die jeweiligen Punkte werden für jedes Gruppenmitglied festgelegt. ▪ Für die Abschlusskonferenz errechnet die betreuende Lehrkraft die insgesamt erreichten Punkte für jeden betreuten Schüler. ▪ Die Verbalbeurteilung wird später durch die betreuende Lehrkraft erstellt.